

Bericht über das dritte Quartal im Wirtschaftsjahr 2009/10 (WJ10-Q3).

Kapsch TrafficCom Gruppe – Kennzahlen.

WJ10 (Wirtschaftsjahr 2009/10): 01.04.2009 - 31.03.2010; WJ10-Q3 (Drittes Quartal im Wirtschaftsjahr 2009/10): 01.10.2009 - 31.12.2009

Ertragskennzahlen (kumuliert)		WJ10-Q3	WJ09-Q3	+/- %	WJ09
Umsatz	in Mio. EUR	149,0	160,1	-7%	200,3
EBITDA	in Mio. EUR	12,3	25,2	-51%	35,0
EBITDA-Marge	in %	8,3	15,7		17,5
EBIT	in Mio. EUR	6,6	21,6	-69%	29,0
EBIT-Marge	in %	4,4	13,5		14,5
Ergebnis vor Steuern	in Mio. EUR	23,0	17,9	28%	21,9
Ergebnis nach Steuern	in Mio. EUR	21,7	12,7	70%	16,4
Ergebnis je Aktie	in EUR	1,47	0,95	55%	1,06
Free Cash Flow ¹	in Mio. EUR	31,3	25,5	23%	19,9
Investitionen ²	in Mio. EUR	6,7	12,3	-46%	22,2
Mitarbeiter jeweils zum Stichtag		990	915	8%	946

Umsatz nach Segmenten		WJ10-Q3	WJ09-Q3	+/- %	WJ09
Road Solution Projects	in Mio. EUR	25,2	50,2	-50%	56,8
Services, System Extensions, Components Sales	in Mio. EUR	117,5	103,8	13%	135,6
Others	in Mio. EUR	6,3	6,2	2%	8,0

Umsatz nach Regionen		WJ10-Q3	WJ09-Q3	+/- %	WJ09
Zentral- und Osteuropa (inkl. Österreich)	in Mio. EUR	96,7	113,8	-15%	139,3
Westeuropa	in Mio. EUR	21,8	15,9	37%	21,3
Amerika	in Mio. EUR	7,1	10,7	-34%	14,0
Sonstige Länder	in Mio. EUR	23,4	19,7	19%	25,6

Bilanzkennzahlen		31.12.2009	31.12.2008	+/- %	31.03.2009
Bilanzsumme	in Mio. EUR	289,4	304,8	-5%	324,5
Eigenkapital ³	in Mio. EUR	151,3	131,2	15%	134,2
Eigenkapitalquote	in %	52,3	43,0		41,4
Nettoguthaben (net assets) ⁴	in Mio. EUR	31,0	22,5	37%	5,0
Eingesetztes Kapital (capital employed)	in Mio. EUR	175,3	167,7	5%	193,5
Nettoumlaufvermögen (net working capital)	in Mio. EUR	101,6	124,8	-19%	122,3

Börsekennzahlen ⁵					
Gesamtzahl der Aktien zum 31.12.2009	in Mio.	12,2	Börsekapitalisierung zum 31.12.2009	in Mio. EUR	308,4
Streubesitz zum 31.12.2009	in %	31,6	Schlusskurs der Aktie zum 31.12.2009	in EUR	25,3

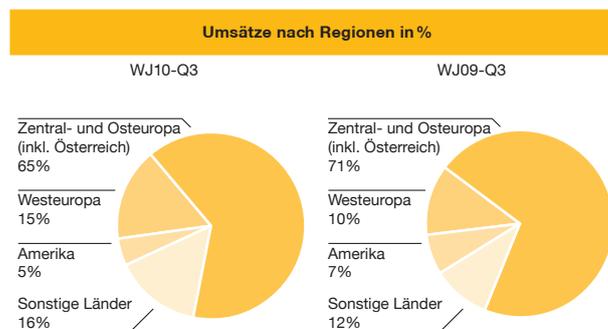
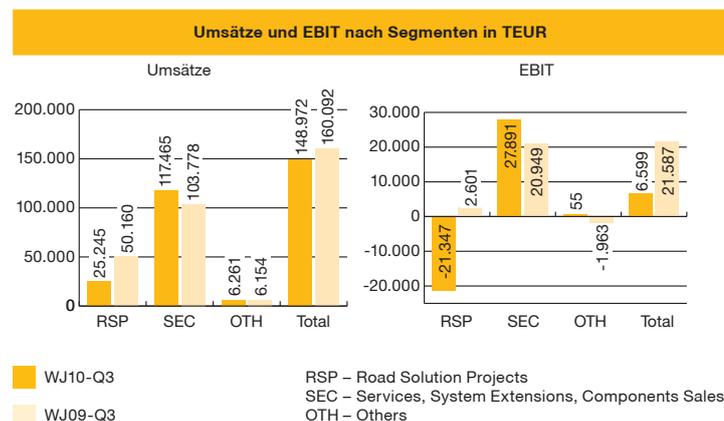
1 Cash Flow aus laufender Geschäftstätigkeit abzüglich Investitionen aus Geschäftstätigkeit (exkl. Zahlungen für den Erwerb von Gesellschaften und Ankauf von Wertpapieren und Beteiligungen)

2 Investitionen aus Geschäftstätigkeit (exkl. Zahlungen für den Erwerb von Gesellschaften und Ankauf von Wertpapieren und Beteiligungen)

3 inkl. Anteile in Fremdbesitz

4 exkl. langfristige Wertpapiere

5 zusätzliche Informationen zur Aktie siehe Seite 6



Brief des Vorstandsvorsitzenden.



Georg Kapsch, Vorstandsvorsitzender

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre,

mit dem vorliegenden Quartalsbericht zieht die Kapsch TrafficCom Gruppe Bilanz für das dritte Quartal sowie die ersten neun Monate (1. April bis 31. Dezember 2009) des laufenden Wirtschaftsjahres 2009/10.

Nach einem herausfordernden ersten Halbjahr konnte Kapsch TrafficCom im dritten Quartal sehr zufriedenstellende Ergebnisse erzielen. So erreichte der Umsatz der Gruppe im Zeitraum zwischen dem 1. Oktober und 31. Dezember 2009 insgesamt 69,6 Mio. EUR und lag damit wesentlich über dem Vergleichswert des Vorjahres (WJ09-Q3: 51,6 Mio. EUR). Trotz anhaltender Investitionen in die Erschließung neuer Märkte – insbesondere die USA – konnte auch das EBIT deutlich auf 11,1 Mio. EUR (WJ09-Q3: 3,2 Mio. EUR) gesteigert werden.

Aufgrund der schwächeren Entwicklung im ersten Halbjahr – insbesondere im ersten Quartal – wies die Kapsch TrafficCom Gruppe in einer kumulierten Betrachtung der ersten drei Quartale noch einen leichten Umsatzrückgang um 7 % auf 149,0 Mio. EUR aus (WJ09-Q3 kum.: 160,1 Mio. EUR). Im gleichen Zeitraum konnte jedoch bereits ein positives kumuliertes Ergebnis erzielt werden: So erreichte das EBIT in den ersten neun Monaten des laufenden Wirtschaftsjahres 6,6 Mio. EUR (WJ09-Q3 kum.: 21,6 Mio. EUR). Weitgehend bedingt durch einen Buchgewinn in Höhe von 14,1 Mio. EUR aus einer Umgliederung der Beteiligung an der Q-Free ASA, Norwegen, da die Beteiligung aufgrund von Kapitalerhöhungen unter die 20%-Marke gesunken ist, verbesserte sich das Ergebnis vor Steuern auf 23,0 Mio. EUR (WJ09-Q3 kum.: 17,9 Mio. EUR) und das Ergebnis nach Steuern auf 21,7 Mio. EUR (WJ09-Q3 kum. 12,7 Mio. EUR). Das Ergebnis pro Aktie belief sich demnach auf 1,47 EUR, nach 0,95 EUR in den ersten neuen Monaten des Vorjahres.

Nach Segmenten betrachtet, zeigte insbesondere das projektbezogene Segment RSP (Road Solution Projects) mit einem Umsatz von 25,2 Mio. EUR in den ersten drei Quartalen 2009/10

Umsatz und Ergebnis im dritten Quartal deutlich gesteigert

Ergebnis nach drei Quartalen trotz Umsatzrückgang und anhaltender Investitionen in die Erschließung neuer Märkte wieder positiv

Segment RSP mit starker negativer Abweichung zum Vorjahr

eine deutliche negative Abweichung gegenüber der Vergleichsperiode des Vorjahres (WJ09-Q3 kum.: 50,2 Mio. EUR). Im gleichen Zeitraum reduzierte sich auch das EBIT auf minus 21,3 Mio. EUR (WJ09-Q3 kum.: 2,6 Mio. EUR). Deutlich besser entwickelte sich das Segment SEC (Services, System Extensions, Components Sales), das durch wiederkehrende Umsätze geprägt ist. So lag sowohl der Umsatz mit 117,5 Mio. EUR (WJ09-Q3 kum.: 103,8 Mio. EUR) als auch das EBIT mit 27,9 Mio. EUR (WJ09-Q3 kum.: 20,9 Mio. Mio. EUR) deutlich über den Vergleichswerten des Vorjahres.

Die erfreuliche Entwicklung im Segment SEC war insbesondere auf ein hohes Volumen an Komponenten-Verkäufen (Components Sales) zurückzuführen. So setzte die Gruppe mit 2,5 Mio. verkauften On-Board Units (OBUs) bereits in den ersten neun Monaten des laufenden Wirtschaftsjahres nahezu das gesamte Vorjahresvolumen ab. Mit beinahe 1,1 Mio. abgesetzten Einheiten war das dritte Quartal 2009/10 das volumenstärkste Quartal in der Firmengeschichte.

Deutlich verbessert hat Kapsch TrafficCom den Free Cash Flow, der in den ersten drei Quartalen des laufenden Wirtschaftsjahres mit 31,3 Mio. EUR um 23 % über dem Vergleichswert des Vorjahres (WJ09-Q3 kum.: 25,5 Mio. EUR) lag. Das Nettoumlaufvermögen (net working capital) reduzierte sich um 19 % von 124,8 Mio. EUR zum 31. Dezember 2008 auf 101,6 Mio. EUR zum 31. Dezember 2009.

Im gleichen Zeitraum optimierte die Kapsch TrafficCom Gruppe ihre Kapitalstruktur weiter: Gegenüber dem 31. Dezember 2008 (304,8 Mio. EUR) konnte die Bilanzsumme zum 31. Dezember 2009 um 5 % auf 289,4 Mio. EUR reduziert und damit die Eigenkapitalquote auf 52,3 % (31. Dezember 2008: 43,0 %) erhöht werden. Am Ende des vergangenen Wirtschaftsjahres (31. März 2009) lag diese noch bei 41,4 %.

Aus Projektsicht zählte der Beginn der Errichtung eines Mautsystems für den mehrspurigen Fließverkehr (Multi-Lane Free-Flow) in Südafrika zu den Highlights der Berichtsperiode. Dieses Mautsystem soll seinen Betrieb plangemäß im April 2011 aufnehmen. Interessant waren auch aktuelle Entwicklungen in der Tschechischen Republik. So wurde das Gewichtslimit für die Bemaunung ab 1. Jänner 2010 per Gesetzesbeschluss von 12 auf 3,5 Tonnen reduziert. Dies sollte sich ab dem vierten Quartal 2009/10 in einem weiter erhöhten Betriebsumsatz im Segment SEC widerspiegeln.

Das Projektgeschäft bleibt weiter spannend: Auch wenn sich die Entscheidung über die Vergabe eines Auftrages in North Carolina (USA) verzögern wird, stehen Ausschreibungen für die landesweiten elektronischen LKW-Mautsysteme in Frankreich und in den Niederlanden vor der Vergabe. Für beide Projekte konnte sich Kapsch TrafficCom bereits präqualifizieren. Weitere Projekte – darunter die landesweiten Systeme in Ungarn und Slowenien – stehen vor der Entscheidung für eine Ausschreibung. Polen hat zuletzt die Präqualifikation für ein landesweites System gestartet.

Segment SEC deutlich über Vorjahresniveau

Vorjahresvolumen an On-Board Units (OBUs) nach drei Quartalen bereits nahezu erreicht

Verbesserung des Free Cash Flow und Reduktion des Nettoumlaufvermögens (net working capital)

Deutlich reduzierte Bilanzsumme führt zu Eigenkapitalquote von 52,3 %

Tschechische Republik senkt Gewichtslimit für Bemaunung ab 1. Jänner 2010 von 12 auf 3,5 Tonnen

Im Projektgeschäft bleibt es weiter spannend

Unverändert sehen wir die Entwicklungen auf unseren Märkten langfristig durchaus optimistisch.

Mit freundlichen Grüßen



Georg Kapsch
Vorstandsvorsitzender

Ausblick

Disclaimer

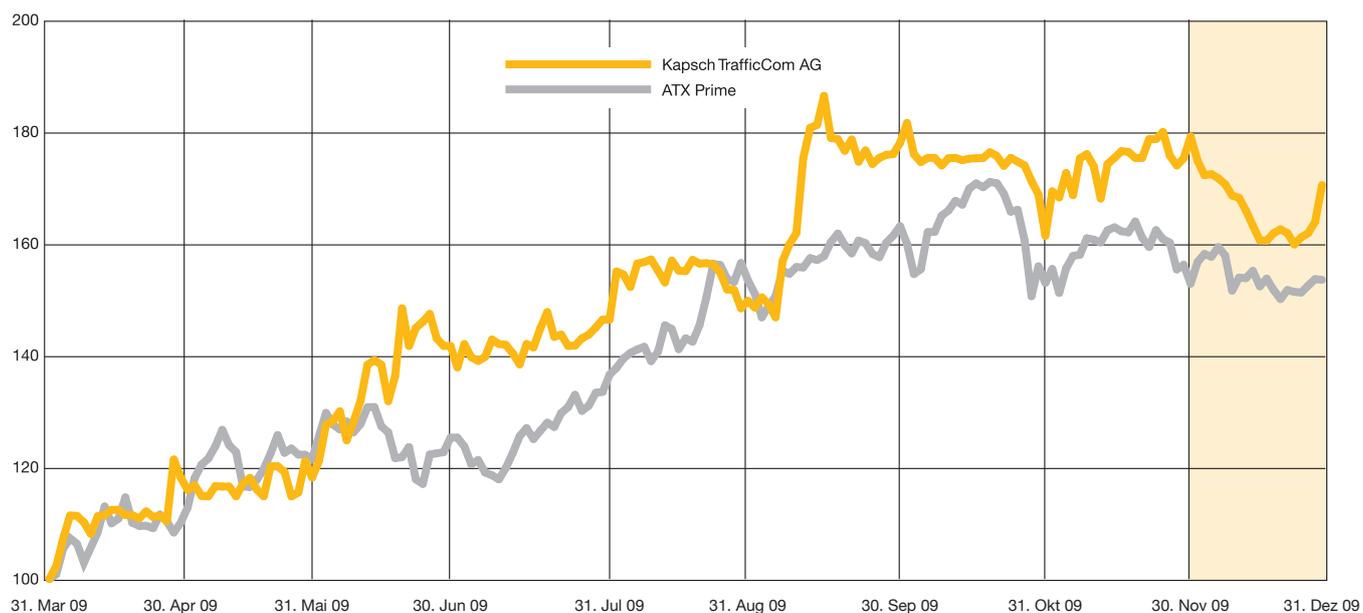
Bestimmte Aussagen in diesem Bericht sind „zukunftsgerichtete Aussagen“. Diese Aussagen, welche die Worte „glauben“, „beabsichtigen“, „erwarten“ und Begriffe ähnlicher Bedeutung enthalten, spiegeln die Ansichten und Erwartungen der Gesellschaft wider und unterliegen Risiken und Unsicherheiten, welche die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich beeinträchtigen können. Der Leser sollte daher nicht unangemessen auf diese zukunftsgerichteten Aussagen vertrauen. Die Gesellschaft ist nicht verpflichtet, das Ergebnis allfälliger Berichtigungen der hierin enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen zu veröffentlichen, außer dies ist nach anwendbarem Recht erforderlich.

Die Kapsch TrafficCom Aktie.

Die an der Wiener Börse notierte Kapsch TrafficCom Aktie beendete das dritte Quartal 2009/10 mit einem Schlusskurs von 25,28 EUR. Der Aktienkurs per 31. Dezember 2009 lag damit leicht unter dem Schlusskurs vom 30. September 2009 (26,40 EUR). Der ATX Prime entwickelte sich in diesem Zeitraum nahezu gleichläufig. Mit Beginn des dritten Quartals 2009/10 stieg der Kurs der Kapsch TrafficCom Aktie zunächst bis auf 26,93 EUR (Schlusskurs am 1. Oktober 2009), fiel jedoch im Verlauf des Oktober auf 23,93 EUR (Schlusskurs am 30. Oktober 2009) und erholte sich bis zum 31. Dezember 2009 wieder leicht auf 25,28 EUR.

Basierend auf dem Schlusskurs der Aktie am 31. Dezember 2009 wies die Kapsch TrafficCom bei einer unveränderten Aktienzahl von 12,2 Mio. Stück eine Börsenkapitalisierung von rund 308,4 Mio. EUR aus. Zum Stichtag 31. Dezember 2009 befanden sich weiterhin rund 31,6 % der Anteile im Streubesitz, die KAPSCH-Group Beteiligungs GmbH hielt ebenso unverändert rund 68,4 %.

Kursentwicklung im WJ 2009/10 (Kapsch TrafficCom AG und ATX Prime)



1 Schlusskurs der Aktie und Schlusswert ATX Prime am 31. März 2009 jeweils auf 100 indiziert.

Informationen zur Aktie		Finanzkalender	
Investor Relations Officer	Marcus Handl	16. Juni 2010	Ergebnis WJ10
E-Mail	ir.kapschtraffic@kapsch.net	25. August 2010	Ordentliche Hauptversammlung
Börseplatz	Wien, Prime Market	1. September 2010	Ex-Tag für Dividende
ISIN	AT000KAPSCH9	8. September 2010	1. Auszahlungstag für Dividende
Börse-Kürzel	KTCG		
Reuters / Bloomberg	KTCG.VI / KTCG AV		

Ergebnis- und Bilanzanalyse.

Umsatz- und Ergebnissituation.

In den ersten neun Monaten des laufenden Wirtschaftsjahres 2009/10 (WJ10-Q3 kum.) betrug der Umsatz der Kapsch TrafficCom Gruppe 149,0 Mio. EUR und lag damit um 7,0 % unter dem Vergleichswert des Vorjahres (WJ09-Q3 kum.: 160,1 Mio EUR). Die Segmentbetrachtung zeigt, dass dieser Rückgang ausschließlich auf das volatile Projektgeschäft im Segment Road Solution Projects (RSP) zurückzuführen war, während das Segment Services, System Extensions, Components Sales (SEC) im Vergleich zum Vorjahr mit 117,5 Mio. EUR (WJ09-Q3 kum.: 103,8 Mio. EUR) steigende Umsatzbeiträge lieferte.

Die Umsatzentwicklung nach Segmenten stellte sich in den ersten drei Quartalen demnach wie folgt dar:

- Im Segment Road Solution Projects (RSP) verringerte sich der Umsatz von 50,2 Mio. EUR im Vorjahr auf 25,2 Mio. EUR im laufenden Wirtschaftsjahr. Gründe hierfür waren die im Vorjahr realisierten Projektumsätze im Rahmen der Erweiterung des landesweiten elektronischen LKW-Mautsystems in der Tschechischen Republik (Phase II) und der Errichtung eines elektronischen Mautsystems in Neuseeland. Der Projektumsatz aus der im Oktober 2009 gewonnenen Ausschreibung für das südafrikanische Projekt (Gauteng Open Road Tolling - GORT) trug bis zum Berichtszeitraum nur in Höhe von 2,0 Mio. EUR zu den Umsätzen im RSP-Segment bei.
- Im Segment Services, System Extensions, Components Sales (SEC) stieg der Umsatz in den ersten neun Monaten um 13,2 % von 103,8 Mio. EUR im Vorjahr auf 117,5 Mio. EUR im laufenden Wirtschaftsjahr. Zurückzuführen war dies auf gesteigerte Verkaufszahlen bei On-Board Units (OBUs). Besonders positiv haben sich die Verkäufe in Australien, Frankreich und Thailand entwickelt.
- Im Segment Others (OTH) stieg der Umsatz in den ersten neun Monaten des laufenden Wirtschaftsjahres geringfügig um 1,7 % auf 6,3 Mio. EUR (WJ09-Q3 kum.: 6,2 Mio. EUR).

Insgesamt wies die Kapsch TrafficCom Gruppe in den ersten neun Monaten des laufenden Wirtschaftsjahres ein Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit (EBIT) von 6,6 Mio. EUR (WJ09-Q3 kum.: 21,6 Mio. EUR) aus. Nach Segmenten betrachtet, stellte sich die Ergebnisentwicklung in den ersten drei Quartalen wie folgt dar:

- Das Segment RSP verzeichnete ein EBIT von minus 21,3 Mio. EUR nach einem Plus von 2,6 Mio. EUR in den ersten neun Monaten des Vorjahres. Diese Entwicklung ist einerseits darauf zurückzuführen, dass im Beobachtungszeitraum keine Großprojekte realisiert wurden, ist aber auch das Ergebnis von anhaltenden Investitionen in die Erschließung neuer Märkte – insbesondere die USA.
- Das Segment SEC erzielte ein EBIT von 27,9 Mio. EUR (WJ09-Q3 kum.: 20,9 Mio. EUR). Die EBIT-Marge lag mit 23,7 % um 3,5 Prozentpunkte über dem Vorjahreswert von 20,2 %. Ergebnisverbessernd wirkte sich im laufenden Wirtschaftsjahr die rückwirkende Klärung der Kostenübernahme der Transaktionsabrechnungen für das landesweite elektronische LKW-Mautsystem in der Tschechischen Republik aus.
- Das Segment OTH hatte mit einem EBIT-Beitrag von 0,1 Mio. EUR nur eine geringfügige, aber positive Auswirkung auf die Entwicklung des Gruppen-EBIT (WJ09-Q3 kum.: minus 2,0 Mio. EUR).

In der Berichtsperiode konnte die Kapsch TrafficCom Gruppe das Finanzergebnis von minus 3,7 Mio. EUR im Vergleich zu den ersten drei Quartalen des Vorjahres um 5,5 Mio. EUR auf plus 1,8 Mio. EUR steigern. Zurückzuführen war diese Entwicklung vor allem auf geringere Finanzierungskosten aufgrund verminderter Zinsaufwendungen, eine verbesserte Wechselkurssituation und die im Vorjahr notwendige Fair Value Bewertung von Wertpapieren. Die geringeren Finanzierungserträge resultierten im Wesentlichen aus Zins-effekten bei langfristigen Forderungen und geringeren Zinserträgen.

Vermögens- und Finanzlage.

Im Vergleich zum Bilanzstichtag 31. März 2009 konnte die Bilanzsumme der Kapsch TrafficCom Gruppe von 324,5 Mio. EUR um 10,8 % auf 289,4 Mio. EUR reduziert werden. Aktivseitig war dies im Wesentlichen auf den Abbau der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstige kurzfristige Vermögenswerte sowie geringere liquide Mittel zurückzuführen. Zudem kam es auch zu einem Rückgang der anderen langfristigen Vermögenswerte bedingt durch die planmäßigen Tilgungen langfristiger Forderungen im Zusammenhang mit dem landesweiten elektronischen LKW-Mautsystem in der Tschechischen Republik. Im Bereich der langfristigen Vermögenswerte kam es im dritten Quartal außerdem zu einer Umgliederung der Beteiligung an der Q-Free ASA, Norwegen, da die Beteiligung aufgrund von Kapitalerhöhungen unter die 20 %-Marke gesunken ist. Der Ausweis inklusive der Fair Value Bewertung erfolgt nunmehr in den sonstigen langfristigen Finanzanlagen und Beteiligungen (31. März 2009: Anteile an assoziierten Unternehmen) und enthält einen Buchgewinn in Höhe von 14,1 Mio. EUR. Passivseitig waren die größten Veränderungen bei den kurzfristigen Finanzverbindlichkeiten, die aus planmäßigen Kredittilgungen resultierten, sowie bei den Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen zu verzeichnen. Dies führte zu einer Verbesserung der Eigenkapitalquote auf 52,3 % per 31. Dezember 2009 (31. März 2009: 41,4 %).

Der Nettogeldfluss aus betrieblicher Tätigkeit konnte trotz des EBIT-Rückgangs im Periodenvergleich auf dem Niveau des Vorjahres gehalten werden. Diese Entwicklung war vor allem auf die Reduktion der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und der sonstigen Vermögenswerte zurückzuführen. Der Geldfluss aus der Investitionstätigkeit lag bei rund 6,7 Mio. EUR und ist wie in den Vorquartalen des laufenden Wirtschaftsjahres im Wesentlichen auf die Übernahme der Anteile der BRISA Gruppe an der Kapsch Telematic Services GmbH zurückzuführen. Trotz der Tilgung von kurzfristigen Finanzverbindlichkeiten und der Ausschüttung von Dividenden (8,4 Mio. EUR), die zu einem negativen Nettogeldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (minus 43,7 Mio. EUR) führten, belief sich der Finanzmittelbestand per 31. Dezember 2009 auf 49,6 Mio. EUR.

Verkürzter konsolidierter Zwischenbericht zum 31. 12. 2009.^{*)}

Kapsch TrafficCom AG – Konsolidierte Gesamterfolgsrechnung.

Alle Beträge in TEUR	Erläuterung	WJ10-Q3	WJ09-Q3	WJ10-Q3 kum.	WJ09-Q3 kum.
Umsatzerlöse	(4)	69.573	51.610	148.972	160.092
Sonstige betriebliche Erträge		534	1.576	1.109	2.372
Veränderung des Bestands an Fertigerzeugnissen, unfertigen Erzeugnissen sowie an noch nicht abrechenbaren Leistungen		527	-14.553	4.227	-1.547
Andere aktivierte Eigenleistungen		9	149	9	149
Aufwendungen für Material und sonstige bezogene Herstellungsleistungen		-31.976	-8.290	-70.258	-67.288
Personalaufwand		-14.679	-13.926	-41.904	-39.533
Aufwand für planmäßige Abschreibungen		-1.842	-1.616	-5.698	-3.569
Sonstige betriebliche Aufwendungen		-11.044	-11.702	-29.858	-29.090
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	(4)	11.101	3.249	6.599	21.587
Finanzierungserträge		-971	1.041	6.010	9.211
Finanzierungskosten		-2.972	-9.055	-4.893	-12.900
Finanzergebnis		-3.943	-8.014	1.117	-3.689
Ergebnis aus assoziierten Unternehmen	(6)	14.694	0	15.243	0
Ergebnis vor Steuern		21.852	-4.765	22.960	17.898
Ertragsteuern	(11)	-2.368	251	-1.300	-5.170
Periodenergebnis		19.484	-4.515	21.660	12.728
Sonstiger Gesamterfolg der Periode					
Im Eigenkapital erfasste Wertänderungen:					
Zur Veräußerung verfügbare finanzielle Vermögenswerte		1.037	1.274	1.831	746
Effekte aus alinearen Kapitalerhöhungen bei assoziierten Unternehmen		-10	0	69	0
Währungsumrechnungsdifferenzen		1.251	-2.929	2.382	-3.910
Steuern, soweit auf im Eigenkapital erfasste Wertänderungen entfallend		-259	-42	-458	90
Sonstiger Gesamterfolg der Periode nach Steuern	(12)	2.019	-1.698	3.824	-3.074
Gesamterfolg der Periode		21.503	-6.212	25.484	9.654
Periodenergebnis, zurechenbar:					
Anteilseigner der Gesellschaft		17.253	-4.183	17.905	11.570
Ergebnisanteil von Minderheitsgesellschaftern		2.231	-332	3.754	1.158
		19.484	-4.515	21.660	12.728
Gesamterfolg der Periode, zurechenbar:					
Anteilseigner der Gesellschaft		19.213	-5.605	21.442	8.741
Ergebnisanteil von Minderheitsgesellschaftern		2.291	-607	4.042	913
		21.503	-6.212	25.484	9.654
Ergebnis je Aktie aus dem Periodenergebnis, der den Anteilseignern der Gesellschaft zurechenbar ist (in EUR je Aktie)		1,41	-0,34	1,47	0,95
Ergebnis je Aktie aus dem Periodenergebnis, der den Anteilseignern der Gesellschaft zurechenbar ist (in EUR je Aktie), bereinigt **)		0,26	-0,34	0,32	0,95

Ergebnis je Aktie bezogen auf 12,2 Mio. ausstehende Aktien.

Die Erläuterungen auf den folgenden Seiten stellen einen integralen Bestandteil des verkürzten konsolidierten Zwischenberichtes dar.

*) Der dritte Zwischenbericht wurde weder einer Prüfung noch einer prüferischen Durchsicht durch einen Abschlussprüfer unterzogen.

**) Bereinigt um die Aufwertung der Beteiligung an der Q-Free ASA, Norwegen (siehe Erläuterung 6).

Kapsch TrafficCom AG – Konsolidierte Bilanz.

Alle Beträge in TEUR	Erläuterung	31. Dez. 2009	31. März 2009
AKTIVA			
Langfristige Vermögenswerte			
Sachanlagen	(5)	15.092	16.887
Immaterielles Anlagevermögen	(5)	27.860	26.089
Anteile an assoziierten Unternehmen	(6)	0	12.302
Sonstige langfristige Finanzanlagen und Beteiligungen		38.988	3.784
Sonstige langfristige Vermögenswerte		7.623	18.423
Latente Steueransprüche		9.178	8.242
		98.742	85.728
Kurzfristige Vermögenswerte			
Vorräte		38.921	34.220
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstige kurzfristige Vermögenswerte		96.831	140.409
Sonstige kurzfristige finanzielle Vermögenswerte		5.272	3.946
Liquide Mittel		49.648	60.230
		190.671	238.804
SUMME AKTIVA		289.413	324.532
PASSIVA			
Eigenkapital			
Grundkapital	(7)	12.200	12.200
Kapitalrücklage		70.077	70.077
Konzernbilanzgewinn und andere Rücklagen		64.648	47.769
		146.926	130.046
Minderheitenanteile		4.410	4.194
Summe Eigenkapital		151.335	134.240
Langfristige Verbindlichkeiten			
Langfristige Finanzverbindlichkeiten	(8)	10.060	10.060
Verpflichtungen aus Leistungen an Arbeitnehmer nach Beendigung des Dienstverhältnisses	(9)	13.904	14.214
Langfristige Rückstellungen	(10)	524	524
Sonstige langfristige Verbindlichkeiten		6.347	14.773
Latente Steuerschulden		1.862	1.870
		32.697	41.442
Kurzfristige Verbindlichkeiten			
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten		39.403	56.253
Sonstige Verbindlichkeiten und Abgrenzungen		33.871	25.316
Kurzfristige Steuerverbindlichkeiten		9.023	7.449
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	(8)	13.903	49.210
Kurzfristige Rückstellungen	(10)	9.181	10.623
		105.380	148.851
Summe Verbindlichkeiten		138.077	190.293
SUMME PASSIVA		289.413	324.532

Die Erläuterungen auf den folgenden Seiten stellen einen integralen Bestandteil des verkürzten konsolidierten Zwischenberichtes dar.

Kapsch TrafficCom AG – Konsolidierte Entwicklung des Eigenkapitals.

Alle Beträge in TEUR

	Den Anteilseignern der Gesellschaft zurechenbar			Minderheitenanteile	Summe Eigenkapital
	Grundkapital	Kapitalrücklagen	Konzernbilanz- gewinn und andere Rücklagen		
Stand 31. März 2009	12.200	70.077	47.769	4.194	134.240
Dividende für 2008/09			-6.100	-2.288	-8.388
Gesamterfolg der Periode			21.442	4.042	25.484
Effekte aus dem Erwerb von Minderheitsanteilen			1.538	-1.538	0
Stand 31. Dezember 2009	12.200	70.077	64.648	4.410	151.335
Stand 31. März 2008	12.200	70.077	48.976	2.123	133.377
Dividende für 2007/08			-11.836	0	-11.836
Gesamterfolg der Periode			8.741	913	9.654
Stand 31. Dezember 2008	12.200	70.077	45.881	3.036	131.195

Die Erläuterungen auf den folgenden Seiten stellen einen integralen Bestandteil des verkürzten konsolidierten Zwischenberichtes dar.

Kapsch TrafficCom AG – Konsolidierte Geldflussrechnung.

Alle Beträge in TEUR	WJ10-Q3	WJ09-Q3	WJ10-Q3 kum.	WJ09-Q3 kum.
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit				
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	11.101	3.249	6.599	21.587
Berichtigungen um nicht zahlungswirksame Posten und sonstige Überleitungen:				
Abschreibungen	1.842	1.616	5.698	3.569
Zu-/Abnahme der Verpflichtungen aus Leistungen an Arbeitnehmer nach Beendigung des Dienstverhältnisses	-94	-82	-310	-222
Zu-/Abnahme sonstiger langfristiger Verbindlichkeiten und Rückstellungen	1	1.041	0	-119
Zu-/Abnahme sonstiger langfristiger Forderungen	-6.143	0	-6.143	0
Zu-/Abnahme langfristiger Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	-4.724	-5.821	-8.427	-4.428
Zu-/Abnahme langfristiger Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2.376	43.009	10.770	30.261
Sonstige (netto)	-3.031	-2.915	2.742	-648
	1.328	40.096	10.929	49.999
Veränderungen des Nettoumlaufvermögens:				
Zu-/Abnahme der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstiger Vermögenswerte	8.501	-29.055	46.728	-8.508
Zu-/Abnahme der Vorräte	-457	-947	-4.701	-2.979
Zu-/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und sonstiger kurzfristiger Verbindlichkeiten	7.495	-5.623	-8.295	10.155
Zu-/Abnahme der kurzfristigen Rückstellungen	-68	-2.901	-1.441	-4.852
	15.472	-38.525	32.290	-6.184
Geldfluss aus Geschäftstätigkeit	16.800	1.571	43.219	43.815
Zinseinnahmen	277	694	540	1.976
Zinsausgaben	-701	-1.432	-1.952	-3.355
Nettozahlungen von Ertragsteuern	-2.847	-1.270	-3.821	-4.604
Nettogeldfluss aus betrieblicher Tätigkeit	13.530	-437	37.985	37.831
Geldfluss aus Investitionstätigkeit				
Ankauf von Sachanlagen	-640	-4.947	-2.192	-9.949
Ankauf von immateriellem Anlagevermögen	-157	-247	-4.492	-5.612
Ankauf von Wertpapieren und Beteiligungen	0	0	0	-343
Zahlungen für den Erwerb von Gesellschaften (abzüglich der liquiden Mittel)	0	-299	0	-11.074
Einnahmen aus dem Verkauf von Sachanlagen und immateriellen Vermögenswerten	19	578	20	1.148
Nettogeldfluss aus Investitionstätigkeit	-778	-4.916	-6.663	-25.830
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit				
An die Aktionäre der Gesellschaft gezahlte Dividende	0	0	-6.100	-10.980
An die Minderheitsaktionäre von Konzerngesellschaften gezahlte Dividende	-195	0	-2.288	0
Zu-/Abnahme sonstiger langfristiger Finanzverbindlichkeiten	0	-5.157	0	-8.026
Zu-/Abnahme kurzfristiger Finanzverbindlichkeiten	-4.986	-9.755	-35.307	16.630
Nettogeldfluss aus Finanzierungstätigkeit	-5.182	-14.912	-43.695	-2.376
Netto-Abnahme/Zunahme des Finanzmittelbestands	7.570	-20.264	-12.373	9.625
Entwicklung des Finanzmittelbestands				
Anfangsbestand	42.034	77.535	60.230	47.429
Netto-Abnahme/Zunahme des Finanzmittelbestands	7.570	-20.264	-12.373	9.625
Auswirkungen von Wechselkursänderungen auf den Finanzmittelbestand	44	-2.827	1.791	-2.610
Endbestand	49.648	54.444	49.648	54.444

Die Erläuterungen auf den folgenden Seiten stellen einen integralen Bestandteil des verkürzten konsolidierten Zwischenberichtes dar.

Kapsch TrafficCom AG – Erläuterungen zum verkürzten konsolidierten Zwischenbericht.

1. Allgemeine Informationen.

Die Kapsch TrafficCom Gruppe ist ein international agierender Anbieter für Lösungen im Bereich der Verkehrstelematik.

Die Geschäftstätigkeit des Kapsch TrafficCom Konzerns ist in die folgenden drei Segmente unterteilt:

- Road Solution Projects (RSP)
- Services, System Extensions, Components Sales (SEC)
- Others (OTH)

Das Segment Road Solution Projects befasst sich mit der Errichtung von Verkehrstelematik-Lösungen.

Das Segment Services, System Extensions, Components Sales beschäftigt sich mit dem Verkauf von Dienstleistungen (Wartung und Betrieb) und Komponenten im Bereich Verkehrstelematik-Lösungen.

Das Segment Others umfasst das Nichtkerngeschäft, es sind dies die nicht für die Kapsch TrafficCom Gruppe relevanten Produktions- und Logistikaktivitäten der Tochtergesellschaft Kapsch Components KG.

2. Grundlagen der Erstellung.

Der verkürzte konsolidierte Zwischenbericht für das zum 31. Dezember 2009 endende dritte Quartal des WJ10 wurde nach IAS 34 Zwischenberichterstattung erstellt und ist nur gemeinsam mit dem Konzernabschluss zum 31. März 2009 zu lesen.

3. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden.

Die angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden sind mit Ausnahme der unten angeführten erstmalig anzuwendenden neuen oder geänderten Standards und Interpretationen, grundsätzlich konsistent mit jenen aus dem Konzernabschluss zum 31. März 2009 und in diesem beschrieben.

Im vorliegenden verkürzten konsolidierten Zwischenbericht für das zum 31. Dezember 2009 endende Quartal wurden die folgenden neuen bzw. geänderten IFRSs und IFRICs angewendet:

Neue IFRSs/IFRICs		Anzuwenden für Geschäftsjahre beginnend am oder nach
IFRS 8	Geschäftssegmente	1. Jänner 2009
IFRIC 12	Dienstleistungskonzessionsvereinbarungen (*)	30. März 2009
IFRIC 13	Kundenbindungsprogramme (*)	1. Jänner 2009

Geänderte IFRSs		Anzuwenden für Geschäftsjahre beginnend am oder nach
IAS 1 (R)	Darstellung des Abschlusses	1. Jänner 2009
IAS 23 (R)	Fremdkapitalkosten (*)	1. Jänner 2009
IAS 32 und 1	Kündbare Finanzinstrumente und bei Liquidation entstehende Verpflichtungen (*)	1. Jänner 2009

Die mit (*) gekennzeichneten geänderten Standards und neuen Interpretationen hatten keinen Einfluss auf den vorliegenden Zwischenbericht zum 31. Dezember 2009.

4. Segmentinformation.

- RSP = Road Solution Projects
- SEC = Services, System Extensions and Components Sales
- OTH = Others

Alle Beträge in TEUR

WJ10-Q3 kum.	RSP	SEC	OTH	Konzern
Umsatzerlöse	25.245	117.465	6.261	148.972
Betriebsergebnis	-21.347	27.891	55	6.599

WJ09-Q3 kum.	RSP	SEC	OTH	Konzern
Umsatzerlöse	50.160	103.778	6.154	160.092
Betriebsergebnis	2.601	20.949	-1.963	21.587

Die folgende Tabelle enthält alle externen Kunden, welche mehr als 10% zum Gesamtumsatz der Periode beigetragen haben. Zusätzlich sind die angesprochenen Segmente ersichtlich.

Alle Beträge in TEUR	WJ10-Q3 kum.			WJ09-Q3 kum.		
	Umsatz	RSP	SEC	Umsatz	RSP	SEC
Kunde 1	65.649	x	x	76.836	x	x
Kunde 2	20.529		x	21.422		x

5. Investitionen.

Alle Beträge in TEUR	Sachanlagen und immaterielles Anlagevermögen
Buchwert zum 31. März 2009	42.976
Zugänge	6.684
Änderung des Konsolidierungskreises	0
Abgänge	-67
Abschreibungen, Wertminderungen und sonstige Umgliederungen	-5.799
Währungsumrechnungsdifferenzen	-841
Buchwert zum 31. Dezember 2009	42.952
Buchwert zum 31. März 2008	14.785
Zugänge	26.121
Änderung des Konsolidierungskreises	484
Abgänge	-2.297
Abschreibungen, Wertminderungen und sonstige Umgliederungen	-2.068
Währungsumrechnungsdifferenzen	-206
Buchwert zum 31. Dezember 2008	36.820

6. Anteile an assoziierten Unternehmen.

Alle Beträge in TEUR	
Buchwert zum 31. März 2009	12.302
Anteiliges Periodenergebnis	1.205
Zugang aus Erwerb	104
Kursdifferenzen	760
Effekte aus alineaeren Kapitalerhöhungen	69
Aufwertung auf den beizulegenden Zeitwert zum Zeitpunkt des Wegfalls des maßgeblichen Einflusses gem. IAS 28.18	14.038
Umgliederung zu „Sonstige langfristige Finanzanlagen und Beteiligungen“	-28.479
Buchwert zum 31. Dezember 2009	0

Der Konzern hat im Jänner 2009 eine Beteiligung in Höhe von 20,47% an der Q-Free ASA, Norwegen erworben. Im Kaufpreis von TEUR 12.302 war ein Firmenwert in Höhe von TEUR 4.905 enthalten. In der zum 31. Dezember endenden Berichtsperiode kam es aufgrund einer neuerlichen Kapitalerhöhung bei der Q-Free ASA zu einer Verwässerung des Anteils der Kapsch TrafficCom AG auf nunmehr 18,46%. Dies machte eine Umgliederung zum Posten „Sonstige langfristige Finanzanlagen und Beteiligungen“ erforderlich. Der sich zum Zeitpunkt der Verwässerung ergebende Buchgewinn wurde gem. IAS 28.18 erfolgswirksam erfasst.

7. Eigenkapital.

Das eingetragene Grundkapital der Gesellschaft beträgt EUR 12.200.000. Das Grundkapital ist vollständig einbezahlt. Die Gesamtanzahl der ausgegebenen Aktien beträgt 12.200.000 Stück. Die Aktien sind auf den Inhaber lautende nennbetragslose Stückaktien.

8. Finanzverbindlichkeiten.

Alle Beträge in TEUR	31. Dez. 2009	31. März 2009	31. Dez. 2008	31. März 2008
Langfristig	10.060	10.060	2.556	10.581
Kurzfristig	13.903	49.210	33.972	17.382
Gesamt	23.963	59.270	36.528	27.963

Die Bewegungen stellen sich wie folgt dar:

Stand 31. März 2009	59.270
Zugänge	1.001
Rückzahlungen	-37.257
Währungsumrechnungsdifferenzen	949
Stand 31. Dezember 2009	23.963
Stand 31. März 2008	27.963
Zugänge	45.786
Rückzahlungen	-35.401
Währungsumrechnungsdifferenzen	-1.820
Stand 31. Dezember 2008	36.528

9. Verpflichtungen aus Leistungen an Arbeitnehmer nach Beendigung des Dienstverhältnisses.

Alle Beträge in TEUR	31. Dez. 2009	31. März 2009	31. Dez. 2008	31. März 2008
Anwartschaft auf Abfertigung	5.104	5.294	4.898	5.001
Ansprüche für Altersvorsorge	8.800	8.920	8.969	9.088
Gesamt	13.904	14.214	13.867	14.089

Anwartschaft auf Abfertigung

Die Verpflichtung zur Bildung einer Abfertigungsrückstellung basiert auf dem entsprechenden Arbeitsrecht.

Ansprüche für Altersvorsorge

Die zum Bilanzstichtag ausgewiesenen Verpflichtungen für Altersvorsorge betreffen ausschließlich Pensionisten. Alle Pensionsvereinbarungen basieren auf den Letztbezügen und sind nicht durch externes Planvermögen (Fonds) gesichert. Für Mitarbeiter des Konzerns werden darüber hinaus Beiträge an eine externe Pensionskasse geleistet.

10. Rückstellungen.

Alle Beträge in TEUR	31. Dez. 2009	31. März 2009	31. Dez. 2008	31. März 2008
Langfristige Rückstellungen	524	524	444	1.694
Kurzfristige Rückstellungen	9.181	10.623	13.398	18.250
Gesamt	9.706	11.147	13.841	19.943

WJ10-Q3

Alle Beträge in TEUR	31. März 2009	Änderung des Konsolidierungskreises	Verwendung/Auflösung	Zuführung	Währungsumrechnungsdifferenzen	31. Dez. 2009
Jubiläumsgeldverpflichtungen	524	0	-20	20	0	524
Langfristige Rückstellungen, gesamt	524	0	-20	20	0	524
Gewährleistungen	1.820	0	-464	284	53	1.692
Verluste aus schwebenden Geschäften sowie Nacharbeiten	934	0	-188	0	0	746
Rechtskosten, Prozesskosten und Vertragsrisiken	3.228	0	-2.581	1.000	55	1.703
Sonstige	4.640	0	-8.226	8.573	53	5.040
Kurzfristige Rückstellungen, gesamt	10.623	0	-11.459	9.856	161	9.181
Gesamt	11.147	0	-11.479	9.877	161	9.706

WJ09-Q3

Alle Beträge in TEUR	31. März 2008	Änderung des Konsolidierungskreises	Verwendung/Auflösung	Zuführung	Währungsumrechnungsdifferenzen	31. Dez. 2008
Jubiläumsgeldverpflichtungen	464	0	-21	0	0	444
Kosten für die Stilllegung und die Nachsorge	1.130	0	-1.130	0	0	0
Sonstige	99	0	-88	0	-10	0
Langfristige Rückstellungen, gesamt	1.694	0	-1.240	0	-10	444
Gewährleistungen	4.128	0	-1.339	172	-250	2.711
Verluste aus schwebenden Geschäften sowie Nacharbeiten	910	0	-364	157	0	702
Rechtskosten, Prozesskosten und Vertragsrisiken	6.888	0	-4.315	2.236	-207	4.602
Sonstige	6.324	0	-4.791	3.927	-77	5.383
Kurzfristige Rückstellungen, gesamt	18.250	0	-10.809	6.492	-535	13.398
Gesamt	19.943	0	-12.049	6.492	-545	13.841

11. Ertragsteuern.

Die Ertragsteuern betreffen laufende Gewinnsteuern und latente Steueransprüche und -schulden. Die Anwendung des österreichischen Körperschaftsteuersatzes in Höhe von 25 % auf das Konzernergebnis vor Steuern ergibt den theoretischen Wert für den Steueraufwand/-ertrag. Der effektive Steueraufwand/-ertrag weicht davon unter anderem aufgrund der individuellen Besteuerung in den einzelnen Ländern, der Berücksichtigung von steuerlichen Verlustvorträgen sowie von Steuerfreibeträgen und permanenten Steuerdifferenzen ab.

In den ersten drei Quartalen des WJ10 liegt der effektive Steuersatz unter 25%, da bei einigen ausländischen Konzerngesellschaften der in Anwendung gebrachte Steuersatz unter diesem Wert liegt. Für das Gesamtjahr des WJ10 geht das Management von einem effektiven Steuersatz von rund 23 % aus (Gesamtjahr des WJ09: 25,2%).

12. Sonstiger Gesamterfolg der Periode.

WJ10-Q3	vor Steuern	Steueraufwand/ -ertrag	nach Steuern
Alle Beträge in TEUR			
Zeitwertgewinne/-verluste von zur Veräußerung verfügbare finanzielle Vermögenswerten:			
Nicht realisierte Gewinne/Verluste in der laufenden Periode	1.831	-458	1.373
In der Gewinn- und Verlustrechnung erfolgswirksam erfasste Gewinne/Verluste	0	0	0
Effekte aus alinearen Kapitalerhöhungen bei assoziierten Unternehmen	69	0	69
Währungsumrechnungsdifferenzen	2.382	0	2.382
Im Eigenkapital erfasste Wertänderungen	4.282	-458	3.824

WJ09-Q3	vor Steuern	Steueraufwand/ -ertrag	nach Steuern
Alle Beträge in TEUR			
Zeitwertgewinne/-verluste von zur Veräußerung verfügbare finanzielle Vermögenswerten:			
Nicht realisierte Gewinne/Verluste in der laufenden Periode	746	90	836
In der Gewinn- und Verlustrechnung erfolgswirksam erfasste Gewinne/Verluste	0	0	0
Währungsumrechnungsdifferenzen	-3.910	0	-3.910
Im Eigenkapital erfasste Wertänderungen	-3.163	90	-3.074

13. Eventualschulden, sonstige Haftungsverhältnisse und Finanzverbindlichkeiten.

Die Eventualschulden des Konzerns resultieren vor allem aus Großprojekten. Die sonstigen Haftungsverhältnisse betreffen Erfüllungs- und Gewährleistungsgarantien, Bankgarantien, Performance- und Bid-Bonds, Bürgschaften und Garantieübernahmen gegenüber Dritten für Tochterunternehmen.

Die Eventualschulden und sonstigen Haftungsverhältnisse stellen sich im Einzelnen wie folgt dar:

Alle Beträge in TEUR	31. Dez. 2009	31. März 2009
Erfüllungs- und Gewährleistungsgarantien, Performance- und Bid-Bonds:		
City Highway Santiago	768	846
City Highway Sydney und Melbourne	1.544	1.593
LKW-Mautsystem Österreich	12.500	12.500
LKW-Mautsystem Tschechische Republik	7.151	19.938
Gauteng Open Road Tolling Südafrika	107.994	0
Mautsystem Neuseeland	2.121	2.025
Express Toll Collection System, Maryland, USA	0	3.317
Sonstige	4.926	5.338
	137.005	45.557
Bankgarantien	3.028	3.486
Bürgschaften	28	30
Gesamt	140.060	49.073

14. Beziehungen zu nahestehenden Personen und Unternehmen.

Alle Beträge in TEUR		Verrechnungen an Related Parties Q3 (kum.)	Verrechnungen von Related Parties Q3 (kum.)	Forderungen gegenüber Related Parties 31. Dez.	Verbindlichkeiten gegenüber Related Parties 31. Dez.
Verbundene Unternehmen außerhalb des Kapsch TrafficCom-Konzerns	WJ10	1.197	9.421	5.072	1.129
	WJ09	1.155	9.908	1.938	2.394
Sonstige	WJ10	1	2.655	0	10.195
	WJ09	84	1.316	0	9.499

Weiters gab das nahestehende Unternehmen KAPSCH-Group Beteiligungs GmbH, Wien, im Zusammenhang mit dem landesweiten elektronischen LKW-Mautsystem in der Tschechischen Republik eine Zahlungsgarantie in Höhe von 40 Mio. EUR ab.

Mitglieder des Vorstandes und des Aufsichtsrats bekleiden auch Vorstandsposten oder Aufsichtsratsposten in anderen Gesellschaften der Kapsch-Gruppe.

15. Ereignisse nach dem 31. Dezember 2009.

Am 19. Jänner 2010 erwarb Kapsch TrafficCom AG eine Mantelgesellschaft mit Sitz in Kapstadt.

Seit 29. Jänner 2010 ist die Kapsch Telematic Technologies Bulgaria EAD im Alleineigentum der Kapsch TrafficCom Gruppe.

Mit 8. Februar 2010 wurde von der Kapsch Telematic Services eine Mantelgesellschaft mit Sitz in Warschau erworben und in der Folge auf Kapsch Telematic Services sp. z o.o. umfirmiert.

Wien, am 24. Februar 2010

Der Vorstand



Georg Kapsch, CEO



Erwin Toplak, COO

Kapsch TrafficCom ist ein international agierender Anbieter von innovativen Verkehrstelematik-Lösungen. Kapsch TrafficCom entwickelt und liefert vorrangig elektronische Mautsysteme (electronic toll collection – ETC systems), insbesondere für den mehrspurigen Fließverkehr (multi-lane free-flow – MLFF), und bietet den technischen und kommerziellen Betrieb dieser Systeme an. Darüber hinaus bietet Kapsch TrafficCom Verkehrsmanagement-Lösungen mit den Schwerpunkten Verkehrssicherheit und Verkehrsbeeinflussung, elektronische Zutrittskontrollsysteme und Systeme zur Parkraumbewirtschaftung an. Mit weltweit mehr als 230 Referenzen in 38 Ländern auf allen 5 Kontinenten und mit insgesamt mehr als 16 Millionen ausgelieferten On-Board Units (OBUs) und 12.000 ausgestatteten Mautspuren (lanes) hat sich Kapsch TrafficCom bei ETC-Systemen unter den weltweit führenden Anbietern positioniert. Kapsch TrafficCom hat ihren Sitz in Wien, Österreich, und verfügt über Tochtergesellschaften und Repräsentanzen in 23 Ländern.